



GEMEINDE SAMNAUN
7562 SAMNAUN-COMPATSCH

Gemeindevorstandssitzung vom 30. Juni 2021

Anwesend: Zegg Walter, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Davaz Cla, Vizepräsident
Jenal Karl, Vorstandsmitglied

Glasfaser-Netzausbau, weiteres Vorgehen

Weiter anwesend: Hans Kleinstein, Betriebsleiter EW Samnaun

An einer Sitzung vom 1. September 2020 informierte die Swisscom den Gemeindevorstand sowie die Geschäftsleitung vom EW Samnaun über den Stand betr. Ausbau des Glasfasernetzes in Samnaun. Laut damaliger Auskunft der Swisscom ist mit einem Ausbau bis im Herbst 2022 zu rechnen, wobei Glasfaserleitungen dann bis in die Quartiere (Fiber to the street) angeboten werden können. Die Leistung würde sich dann auf maximal 200/200 Megabit pro Sekunde erhöhen.

Der Gemeinderat wurde an der Sitzung vom ebenfalls 1. September 2020 entsprechend informiert. Gleichzeitig informierte der Betriebsleiter vom EW Samnaun, dass das EW Samnaun mittlerweile eine Glasfaserleitung durchgehend von Martina bis Samnaun erstellt hat. Diese könne vom EW künftig auch an Drittanbieter vermietet werden.

An der Sitzung vom 9. Dezember 2020 hat der Gemeindevorstand an einer Besprechung mit der EW-Betriebsleitung beschlossen, mittels Umfrage bei den Betrieben / Leistungsträgern / Haushaltungen in der Gemeinde den Bedarf für schnelles Internet zu eruieren.

Die entsprechende Bedarfsumfrage fand im Januar 2021 statt. Es bekundeten relativ wenige Betriebe / Haushaltungen Interesse an einem schnellen Internet zu den angegebenen Preisen.

Laut den Rückmeldungen der Bedarfsumfrage könnte mit den kommunizierten Gebühren das benötigte Netz und die betrieblichen Kosten bei weitem nicht finanziert werden. Um den Betrieb und die Infrastruktur finanzieren zu können, wären rund 100 bis 150 Anschlüsse nötig.

Wie der Betriebsleiter vom EW Samnaun, Hans Kleinstein, an der heutigen Vorstandssitzung erneut ausführt, hat das EW das Netz ab Martina bis Spissermühle ausgebaut. In Samnaun sind bis zu fast allen Trafostationen in den Fraktionen LWL-Kabelleitungen vorhanden, welche für das Leitsystem vom EW bereits heute zur Verfügung stehen. Was noch erstellt werden müsste, ist die gesamte Feinerschliessung der Fraktionen inkl. die Haus-Anschlüsse für die Liegenschaften.

Laut Hans Kleinstein hat die Swisscom in Samnaun die Infrastruktur grösstenteils geschaffen, um relativ rasch schnelles Internet anbieten zu können. Er ist der Meinung, dass vom Kanton im Rahmen des Projektes "Breitband Graubünden" allenfalls Unterstützungsbeiträge zur Verfügung gestellt werden, um die nötige Infrastruktur mit zu finanzieren. Entsprechende Abklärungen werden im Rahmen vom UHB-Projekt der Region Engiadina Bassa / Val Müstair, von der Regionalentwicklung, vorgenommen.

Der Gemeindevorstand und der EW-Betriebsleiter sind der Auffassung, dass die Swisscom erneut kontaktiert und zu einer weiteren Besprechung vor Ort eingeladen wird, damit der aktuelle Stand bezüglich Glasfasernetzausbau in Samnaun bekannt ist. Dabei wird die Swisscom an ihr Versprechen erinnert, wonach Fiber to the street bis im Herbst 2022 zur Verfügung gestellt wird. Falls diese Aussage noch Gültigkeit hat, ist der Glasfasernetzausbau mit der Swisscom weiterhin eine Option.

Parallel wird man im Rahmen der Projektgruppe mit der Region den Glasfasernetzausbau vom Unterengadin her und in diesem Zusammenhang auch die Erstellung einer Ringleitung über das benachbarte Tirol weiter prüfen, damit die betriebliche Sicherheit erhöht werden kann.

Ziel muss sein, möglichst zeitnah ein Glasfasernetz in Samnaun auszubauen, um den interessierten Betrieben / Haushaltungen "schnelles Internet" zur Verfügung stellen zu können. Interesse ist in allen Fraktionen vorhanden und insbesondere die Fraktion Laret verfügt derzeit über einen äusserst schlechten Ausbaustand.

Anschaffung neuer Server für die Gemeinde

Ausstand: Walter Zegg, Gemeindepräsident

Ursprünglich war geplant den Server der Gemeinde im Frühjahr 2022 zu ersetzen.

Da nun die GemoWin NG – Applikationen im September auf die nächste Generation "Dialog G6" umgerüstet werden, schlägt der EDV-Verantwortliche der Gemeinde vor, gleichzeitig auch den Server zu ersetzen, damit die Kosten für die entsprechenden Dienstleistungen für die Datenmigrationen nur einmal anfallen.

Gemäss vorliegender Offerte fallen für einen neuen Server Kosten von Total CHF 14'325.25 an (exkl. Dienstleistungen, inkl. 5 Jahre Garantie).

Im Budget 2021 der Gemeinde ist die Anschaffung des neuen Servers nicht eingerechnet. Der EDV-Verantwortliche schlägt in Absprache mit der Finanzbuchhaltung vor, die für das laufende Jahr geplante Anschaffung der neuen Telefonanlage auf das Jahr 2022 zu verschieben. Somit kann der Betrag von CHF 12'000.00 über das Konto 0210.3110.00 abgerechnet werden, der Restbetrag wird den einzelnen Abteilungen belastet.

Der Gemeindevorstand beschliesst, den Server für die Gemeinde gemäss vorliegender Offerte bei der Firma IZ Computer für CHF 14'325.25 zu bestellen.

Visualisierungen Dammvarianten Motnaida Samnaun Dorf, Auftragsvergabe

Bereits an der Gemeindevorstandssitzung vom 2. Februar 2021 und dann an der Gemeinderatssitzung vom 29. April 2021 wurde im Zusammenhang mit den Projekten Lawinenschutzdämmen Samnaun Dorf beschlossen, eine Visualisierung der Dammvarianten Motnaida ausarbeiten zu lassen, damit die landschaftlichen Auswirkungen besser beurteilt werden können.

Mit Datum vom 25. Juni 2021 liegt von der Firma cavegn media design die Offerte für die Visualisierungen der Dammvarianten vor. Die Kosten für Total vier Visualisierungen betragen CHF 3'015.60 (inkl. MwSt.).

Der Gemeindevorstand erteilt dem Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) den Auftrag, die Visualisierungen der Dammvarianten Motnaida Samnaun Dorf gemäss vorliegender Offerte für CHF 3'015.60 (inkl. MwSt.) bei der Firma cavegn media design in Auftrag zu geben.

Gesuch um Durchführung des 7. Gipfelgenusses am 3. Juli 2021

Gemäss den Vorgaben des Bundes bezüglich Veranstaltungs-Bewilligungen entscheidet aktuell die Politische Gemeinde über die Durchführung von Veranstaltungen unter 1'000 Personen.

Die Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG (TESSVM) beantragt mit Schreiben vom 24. Juni 2021 eine Bewilligung für die Durchführung einer Veranstaltung mit einer Teilnehmerzahl von weniger als 1'000 Personen. Bei der Veranstaltung handelt es sich um den "Gipfelgenuss", sie findet am 3. Juli 2021 auf dem Alp Trida Sattel statt.

Ein Schutzkonzept liegt dem Gesuch bei.

Der Gemeindevorstand hat das Gesuch und das entsprechende Schutzkonzept geprüft.

Er erteilt die Bewilligung für die Durchführung des "Gipfelgenusses" vom 3. Juli 2021 auf dem Alp Trida Sattel unter Einhaltung der Schutzmassnahmen gemäss vorliegendem Schutzkonzept.

Amtlicher Untersuchungsbericht Trinkwasserversorgung Samnaun vom 25. Juni 2021

Mit Datum vom 25. Juni 2021 liegt vom Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit Graubünden (ALT) der amtliche Untersuchungsbericht für den Betrieb Trinkwasserversorgung Samnaun vor.

Gemäss Bericht wurde am 16. Juni 2021 bei Proben von folgenden Standorten untersucht, ob ausgewählte Vorschriften der Lebensmittelgesetzgebung eingehalten werden:

- Brunnen bei der Kirche Samnaun Dorf
- Brunnen Dorfplatz Samnaun-Ravaisch
- Brunnen Planstrasse Samnaun-Plan
- Brunnen Kapellengasse Samnaun-Laret
- Brunnen Dorf Samnaun-Compatsch

Sämtliche untersuchte Wasserproben sind einwandfrei.

Informationen betr. Neubau Veloweg Martina / Schalkl / Landesgrenze, 2. Etappe

Mit Schreiben vom 8. Juni 2021 teilt die Gemeinde Valsot mit, dass die 2. Etappe des Radweges Ovella – Staatsgrenze im Jahr 2021 ausgeführt werden sollte. Aufgrund des Wasserkraftwerkbaus Inn (GKI) sei es aber dieses Jahr nicht mehr möglich, die 2. Etappe des Radweges Ovella – Staatsgrenze zu realisieren. Die Arbeiten für die 2. Etappe können gemäss Schreiben frühestens im Herbst 2022 fortgesetzt werden.

Der Gemeindevorstand nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Gemäss Kostenvoranschlag beträgt der Aufwand für die 2. Etappe CHF 233'000.00 (= Restkosten für die Region). Der Anteil der Gemeinde Samnaun beträgt 12.09 % bzw. CHF 28'177.00. Dieser Betrag wird in das Investitionsbudget 2022 der Gemeinde aufgenommen.

Termin für Regierungsrats- und Grossratswahlen 2022

Die Regierung des Kantons Graubünden teilt mit Schreiben vom 23. Juni 2021 mit, dass die Erneuerungswahlen für die Regierung für die Amtsdauer vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2026 am Sonntag, 15. Mai 2022, stattfinden. Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird auf Sonntag, 12. Juni 2022, angesetzt.

Die Erneuerungswahlen für den Grossen Rat für die Amtsdauer vom ersten Tag der Augustsession 2022 bis zum Beginn der Augustsession 2026 finden am Sonntag, 15. Mai 2022 statt.

Der Gemeindevorstand nimmt die Informationen betr. des Termins für die Regierungsrats- und Grossratswahlen 2022 zur Kenntnis.

Samnaun, 14.07.2021/sp